**MODESCHAU ST. URSULA**

Mitwirkende

Letztstand 3.5.: **32 Schüler:innen für die Herstellung und 17 Models**

**`**ThemaWasser / Verschmutzung der Meere

GeschichteIn der Modeschau soll durch die Kostüme gezeigt werden, wie unsere Meere immer mehr verschmutzt werden, durch verschiedenen Müll, vor allem durch Plastik.

Am Beginn sind die Kostüme vielleicht nur leicht „verschmutzt“, es wird dann im Laufe der Modeschau immer mehr. Am Schluss soll es aber zumindest einen positiven Ausblick geben, hier wäre die Idee gewesen, ev. ein sehr vermülltes Kostüm dann wieder frei zu räumen, sodass am Schluss ein schönes „Wasser-Kostüm“ übrigbleibt.

MaterialienZu sammeln bis 8.5.: prinzipiell: wenn möglich fast alles in durchsichtig, blau, grün

Papier: Zeitungen, Zeitschriften, Kartons (auch festere)  
Plastik: diverse Müllsäcke (auch viele schwarze – symbolisiert das Öl) – Plastikflaschen - Flaschenstöpsel  
weiters:  
Diverse Netze (Obst, Gemüse) / alte Hula-Hupp-Reifen (für Reifröcke) / alte T-Shirts zum Zerschneiden / alte CDs und Schallplatten / Absperrband /Bänder / alte Gürtel / ausgewaschene Getränke-Dosen / Kaffeekapseln / Luftpolsterfolie

Musik1 Stück wird von den Wiener Symphonikern gespielt, ev. aus dem Pop-Bereich, könnte aber auch Klassik sein, aber wichtig: starker rhythmischer Beat

Arbeitsmaterialien **Vorhanden:** (Schule / WSY): 2 Kleiderstangen an der Schule (eine weitere ev. von Tina); Scheren, Holzbrett, Nägel, Hammer, Stanleymesser, viele Tacker (Schule, WSY), viel Klebestreifen jeder Art (Tixo, breites Tixo, Gaffer-Band),  
**Ev. zu besorgen:** Heißkleber, Faden, Bänder, Rollschneider

Termine

Alle an der Schule: Werkraum oder große Pausenhalle

Termin 1: Mi, 8.5., 14-18 Uhr  
Termin 2: Di, 14.5., 14-18 Uhr

Bei den Proben am 16.5. muss alles fertig sein und schon die Modeschau / der Walk geprobt werden.

Nächste Schritte

Freitag, 3.5.: Ansage an der Schule zum Sammeln  
Freitag bis Dienstag: alle Schüler:innen, die Models sein werden, müssen bitte ihre Maße bekannt geben. Weiters sollen diese selbst bestimmen, welches Gewand sie unter dem Gebastelten anziehen werden (im Idealfall z.B. schwarze Leggins, einfärbiges T-Shirt etc.)  
Die Kerngruppe Mode sollte einige Modelle vorab festlegen, die fix gemacht werden, sodass wir beim ersten Termin nicht zu viel Zeit verlieren.